

SATZUNG

der Gemeinde Hohenhorn über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Hohenhorn (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 Satz 1, 27 Abs. 1 S. 2, 28 S. 1 Nr. 2 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Änderungsgesetzes vom 24.05.2024, (GVOBl. S. 404), in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und Abs. 2 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965) zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I, S. 2294) und des § 16 Abs. 1 und Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167); zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27.03.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108) erlässt die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn nach Beschlussfassung vom 09.12.2024 diese Satzung.

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Hohenhorn erhebt

- a) von dem in ihrem Gemeindegebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuern nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für diese Steuern (Realsteuern) werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer für
 - a) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 355 v. H.
 - b) Grundstück (Grundsteuer B) auf 408 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 380 v. H.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 21.12.2020 außer Kraft.

Hohenhorn, den 16.12.2024

gez. Putfarken
Bürgermeisterin